

A. N. 139.123



Innsbruck, am 17. April 1910.

Lieber Freund!

Das Bild in mir, an dich gerichtet, datirt vom 8. Mai,
das ich damals nicht abspitzte, wird dir nun meines
Bedrusses, das es nicht eigentlich meine Schreibfertigkeit
von mir ist, wenn ich es halten von mir selber wahr.

Zufolge dem dem ich in Wien mit einem
nach dir zu gehen, das ich mein Buch noch in
in dem Neudrucke nicht aufgeben u. sich dort
wahrlich es alle noch stellt.

Über meine eigenen Zeit auch kann ich mich
Zufriedenheit bringen. Denn ich bin aber gewiss,
das ich gegenwärtig von ein noch geringen Umfang
von dem neuen das Unvollständige für mich
eine Zeit lang an die man sich, an einem
mir ganz in der ersten Hälfte des Monats

und an Gesandtschaften gehen, die dem de Walthaus
nicht so bedürftig erscheinen, als die nicht
selbst vorzukommen. Auf seinen Rat macht ich
eine 2 wöchentliche Reise durch das Land,
10 Tage habe ich abgehört, aber die Salzma-
gazin in die ich nicht von allem an den gründlichen
Anwesenheit, an die ich sehr laboriere
dies geringe davon.

Die Gärten lassen sich zu sehen.

Bei mir die noch sehr viel, so beobachte die
Menschen, welche auf unser Besten & an dem
die genauesten Mittel zu sehen zu sein.
Sollt die nicht jetzt demselben Tage & nicht, so
hat es sich in einem Besten (denn es wird
meiner Speise arm sein im unigen in dem
verfügt wird)

Ich bin überzeugt nicht unglücklich, ist

FINEST LINED PAPER

schöne leicht wie gutes Rindfleisch ein
feinigen Haut auf ein n. trübe mit grobem
Gehackte schleimige Haut. Wenn gelb
in feinstig gegessen n. glänzend abruht bei
Kond mit Zingula wie Mandeln.

Mit dem besten Wimper

Ami vegetar

J. Augustin

